



STADT COESFELD

Stadt Coesfeld · Postfach 1843 · 48638 Coesfeld

DER BÜRGERMEISTER

Konzertring Coesfeld e.V.
Herrn Dieter Westendorf
Osterwicker Str. 16
48653 Coesfeld

Hausanschrift: Markt 8, 48653 Coesfeld
Postanschrift: Postfach 1843, 48638 Coesfeld
Fachbereich: Dezernat II
Aktenzeichen:
Auskunft erteilt: Thomas Backes
Zimmer: 111
Tel.-Durchwahl: (02541) 939-1111
Tel.-Vermittlung: (02541) 939-0
Telefax: (02541) 939-4000
E-Mail: thomas.backes@coesfeld.de
Internet: <http://www.coesfeld.de>
Datum: 20.05.2009

Künftige Aktivitäten des Konzertrings Nutzung des städtischen Konzertflügels

Sehr geehrter Herr Westendorf,

ich beziehe mich auf Ihr Schreiben vom 24.02.2009 und unser Gespräch vom 08.04.2009.

Die Aktivitäten des Konzertrings in der bisherigen Form sind mit Veranstaltung des letzten Konzerts im Konzert Theater ausgelaufen. Der Konzertring wird bisher mit einem Betrag von 7.500 €/Jahr durch die Stadt Coesfeld unterstützt. Die Frage der Förderung stellt sich für die kommenden Jahre ab 2010 unter anderen Bedingungen.

Der Konzertring wurde von der Stadt Coesfeld in der Vergangenheit im Vergleich zu anderen kulturellen Akteuren mit einem relativ hohen Betrag unterstützt. Dies war gerechtfertigt, da der Konzertring in der Sparte „klassische Konzerte“ lange Zeit als einziger Akteur ein Angebot in Coesfeld gewährleistet hat. Der Konzertring hat über viele Jahre der Stadt Coesfeld in diesem Bereich ein kulturelles Profil gegeben.

Durch die Aktivitäten des Konzert Theaters Coesfeld hat sich die Situation nunmehr verändert. Das KTC wird künftig auch nach Auslaufen der gemeinsamen Veranstaltungen mit dem Konzertring neben der Sparte „Kammermusik“, die von der Stiftung Alter Hof Herding schon seit vielen Jahren angeboten wird, ein umfassendes Programm in den Sparten „Klassische Orchesterkonzerte“ und „Oper“ anbieten.

Das bedeutet nicht, dass sich das Angebot in Coesfeld in Sparten „Konzert“ und „Oper“ auf das Angebot KTC beschränken muss. Eine Vielfalt ist natürlich wünschenswert. Im Sinne eines breiten kulturellen Spektrums sollten sich die Angebote unterschiedlicher Akteure im kulturellen Bereich aber möglichst inhaltlich differenzieren und damit ergänzen. Es ist daher grundsätzlich zu begrüßen, dass der Konzertring auch weiterhin im Bereich klassischer Musik in Coesfeld tätig sein möchte.

SPRECHZEITEN
Bürgerbüro: montags bis freitags 8.00 - 18.00 Uhr
ferner samstags 10.00 - 12.00 Uhr
Allgemein: montags bis freitags 8.00 - 12.30 Uhr
ferner donnerstags 8.00 - 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

KONTEN DER STADTKASSE COESFELD
Sparkasse Westmünsterland (BLZ 401 545 30) Konto-Nr. 45 009 008
VR-Bank Westmünsterland eG (BLZ 428 613 87) Konto-Nr. 5 101 732 000
Volksbank Lette-Darup-Rorup eG (BLZ 400 692 26) Konto-Nr. 3 500 200 600
Postbank Dortmund (BLZ 440 100 46) Konto-Nr. 534-466



Allerdings wird der Rat der Stadt Coesfeld im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2010 entscheiden müssen, ob dieses ergänzende Angebot neben dem Angebot des KTC noch in gleichem Umfang gefördert werden soll. Im Rahmen der Haushaltsberatungen werden vor dem Hintergrund der aktuellen Finanzkrise alle Leistungen sehr kritisch auf ihre Notwendigkeit zu prüfen sein.

Ich beabsichtige, die Frage der künftigen Förderung in der ersten Sitzung des Ausschusses für Kultur/Schule und Sport nach den Sommerferien und damit rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen 2010 zur Beratung vorzuschlagen. Ich bitte Sie daher, mir möglichst vor den Sommerferien eine schriftliche Information über die künftigen Aktivitäten des Konzertrings zu geben. Ich benötige Informationen sowohl zur inhaltlichen Ausrichtung des Angebotes, zur Frage der Ergänzungen/Überschneidungen mit Angeboten des Konzert Theaters als auch zur geplanten Finanzstruktur.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch die künftige Verwendung des im städtischen Eigentum befindlichen Konzertflügels klären. Die bisherige Vereinbarung haben wir mit Datum vom 09.02.2009 zum 01.05.2009 ja bereits gekündigt. Ich muss nun entscheiden, was mit dem Instrument geschehen soll. Das Konzert Theater Coesfeld hat Interesse bekundet, das Instrument weiter zu nutzen. Eine Alternative wäre der Verkauf des Instruments. Auch hier hat das Konzert Theater grundsätzlich Interesse geäußert. Auch ein Verkauf an Dritte wäre grundsätzlich denkbar.

Meiner Meinung nach ist der Verbleib eines so hochwertigen Instruments im Eigentum der Stadt Coesfeld nur zu rechtfertigen, wenn es regelmäßig für entsprechend anspruchsvolle Konzerte genutzt wird. Ich möchte daher prüfen, wie der Bedarf des Konzert Theaters oder der Bedarf Dritter einzuschätzen ist. Ein Transport des Instruments zu unterschiedlichen Aufführungsorten sollte sich allerdings auf wenige Einzelfälle beschränken. Bitte teilen Sie mir auch zu diesem Punkt Ihre künftigen Absichten mit. Ich präferiere derzeit eine Nutzung des Instruments durch das Konzert Theater.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Thomas Backes

2) 43 2) Nr 27.5.
3) keine Fertig in d. J. Berücksichtigung des TO 435-Beispiels